

RUHMREICHER SIEG DER ACKERBAUERN KASACHSTANS!

Proletarier aller Länder, vereinigt euch!

Arbeitswelt

TAGESZEITUNG der sowjetischen Bevölkerung Kasachstans
Herausgegeben von „SOZIALISTIK KASACHSTAN“

Sonntag, 28. Oktober 1973
8. Jahrgang ● Nr. 213 (2 024)

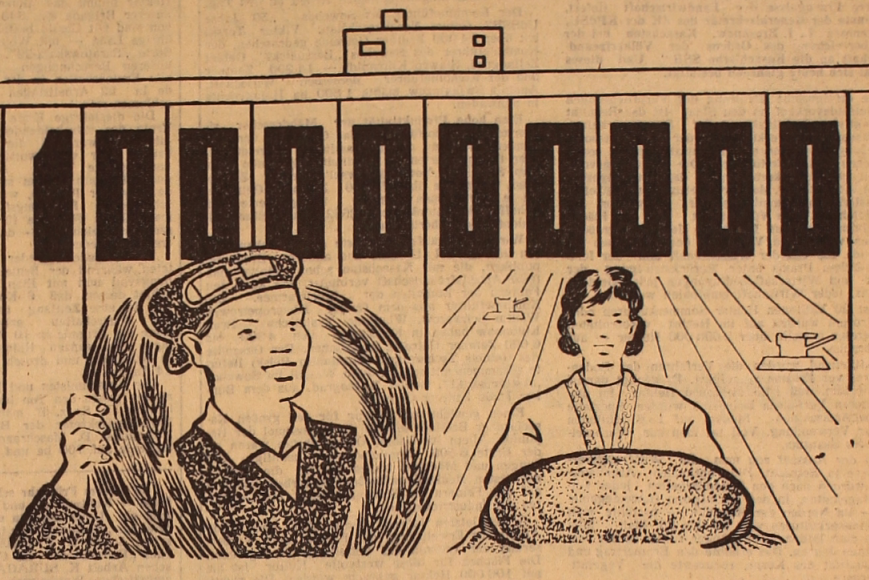
Preis 2 Kopeken

An das Zentralkomitee der Kommunistischen Partei Kasachstans, an das Präsidium des Obersten Sowjets der Kasachischen SSR, an den Ministerrat der Kasachischen SSR

Das Zentralkomitee der KPdSU, das Präsidium des Obersten Sowjets der UdSSR und der Ministerrat der UdSSR beglückwünschen als wärmste die Sowchosarbeiter, Kolchosbauern, Mechanisatoren, Leiter und Fachleute der Wirtschaft, Wissenschaftler, Mitarbeiter der Landwirtschafts- und Erlassungsorgane, Kollektive der Industriebetriebe, Transportorganisationen und Lehranstalten, Partei-, Sowjet-, Gewerkschafts- und Komsomolorganisationen Kasachstans — alle, die sich aktiv an der Ernteschlacht beteiligten, zum erfolgreichen Abschluß der zwanzigsten Neulandernte und zur Erfüllung der sozialistischen Verpflichtungen im Verkauf von einer Milliarde Pud Getreide an den Staat.

Die erzielten Erfolge sind das Resultat der hingebungsvollen Arbeit der Landwirte und aller Werktätigen Kasachstans, das Resultat der großen organisatorischen und politischen Tätigkeit der Partei-, Gewerkschafts- und Komsomolorganisationen, der Sowjet-, Landwirtschafts- und Erlassungsorgane der Republik.

Der Verkauf von über eine Milliarde Pud Getreide an den Staat zwei Jahre nacheinander ist ein großer Beitrag der Republik zur erfolgreichen Erfüllung der 7. Fünfjahrespläne der XXIV. Parteitags der KPdSU für die Entwicklung der Landwirtschaft und für die Hebung des Wohlstands des Sowjetvolks.



Die Sowchose und Kolchase Kasachstans haben ihre sozialistische Verpflichtungen zum Verkauf 1 Milliarde Pud Getreide an den Staat erfolgreich erfüllt

Die Werktätigen der Landwirtschaft der Kasachischen SSR haben dank einer weitgehenden Entfaltung des sozialistischen Wettbewerbs im laufenden Jahr einen großen Sieg erzielt. Die Verwirklichung des XXIV. Parteitags der KPdSU und Wirtschaftstätigkeit in Alma-Ata, an deren Arbeit der Generalsekretär des ZK der KPdSU, Genosse L. I. Breschnew, teilgenommen hat, hat die nationalen Bestrebungen aller Werktätigen der Republik zum Ausdruck gebracht und hohe sozialistische Verpflichtungen übernommen — im dritten, entscheidenden Planjahr an den Staat nicht weniger als eine Milliarde Pud Getreide zu verkaufen. Die übernommene Verpflichtung ist erfolgreich eingelöst.

Die hingebungsvolle Arbeit, hohe Organisiertheit, exakte und gut abgestimmte Arbeit der Mechanisatoren, Sowchosarbeiter, Kolchosbauern, Fachleute, Mitarbeiter der Kraftfahrbetriebe und Erlassungsorganisations, des ganzen starken Kollektivs der Ackerbauern haben es ermöglicht, unter den komplizierten Witterungsverhältnissen die 20 Neulandernte erfolgreich durchzuführen und in die Speicher der Heimat 16 495 000 Tonnen oder 1 Milliarde 7 Millionen Pud Getreide zu schaffen, was den Vollerfüllung des Staatplan um 132 Millionen Pud übertrifft.

Die größten Beitrag zur Millionäre der Kasachstans leisteten die Sowchose und Kolchase des Gebiets Kustanai, die dem Staat 2 620 000 Tonnen lieferten, des Gebiets Kokshetau — mit 2 336 000 Tonnen, des Gebiets Zelinograd — mit 1 620 000 Tonnen, des Gebiets Turgai — mit 1 687 000 Tonnen, des Gebiets Nordkasachstan — mit 1 674 000 Tonnen, des Gebiets Ural — mit 1 071 000 Tonnen Getreide. Ihre

Volkswirtschaftsplane und sozialistischen Verpflichtungen im Getreideverkauf an den Staat wurden erfolgreich auch die Gebiete Aktjubiinsk, Pawlodar, Taldy-Kurgan, Semipalinsk, Karaganda, Alma-Ata, Ostkasachstan, Dschambul, Ischljkent und Dsheskasgan. Die Resanbaner des Gebiets Kswl-Orda waren eine gute Ernte und erfüllen erfolgreich ihre Verpflichtungen im Verkauf von Reis an den Staat.

Unionrepubliken, die Transportleihen der Sowjetarmee. Gegenwärtig bemühen sich die Sowchosarbeiter und Kolchosbauern, die landwirtschaftlichen Arbeiten im Herbst so schnell wie möglich abzuschließen bzw. ihre Pläne und sozialistischen Verpflichtungen im Verkauf aller ackerbahischen und tierischen Erzeugnisse an den Staat zu erfüllen.

Die Werklätigen der Landwirtschaft der Kasachischen SSR haben dank einer weitgehenden Entfaltung des sozialistischen Wettbewerbs im laufenden Jahr einen großen Sieg erzielt. Die Verwirklichung des XXIV. Parteitags der KPdSU und Wirtschaftstätigkeit in Alma-Ata, an deren Arbeit der Generalsekretär des ZK der KPdSU, Genosse L. I. Breschnew, teilgenommen hat, hat die nationalen Bestrebungen aller Werktätigen der Republik zum Ausdruck gebracht und hohe sozialistische Verpflichtungen übernommen — im dritten, entscheidenden Planjahr an den Staat nicht weniger als eine Milliarde Pud Getreide zu verkaufen. Die übernommene Verpflichtung ist erfolgreich eingelöst.

Die hingebungsvolle Arbeit, hohe Organisiertheit, exakte und gut abgestimmte Arbeit der Mechanisatoren, Sowchosarbeiter, Kolchosbauern, Fachleute, Mitarbeiter der Kraftfahrbetriebe und Erlassungsorganisations, des ganzen starken Kollektivs der Ackerbauern haben es ermöglicht, unter den komplizierten Witterungsverhältnissen die 20 Neulandernte erfolgreich durchzuführen und in die Speicher der Heimat 16 495 000 Tonnen oder 1 Milliarde 7 Millionen Pud Getreide zu schaffen, was den Vollerfüllung des Staatplan um 132 Millionen Pud übertrifft.

Die größten Beitrag zur Millionäre der Kasachstans leisteten die Sowchose und Kolchase des Gebiets Kustanai, die dem Staat 2 620 000 Tonnen lieferten, des Gebiets Kokshetau — mit 2 336 000 Tonnen, des Gebiets Zelinograd — mit 1 620 000 Tonnen, des Gebiets Turgai — mit 1 687 000 Tonnen, des Gebiets Nordkasachstan — mit 1 674 000 Tonnen, des Gebiets Ural — mit 1 071 000 Tonnen Getreide. Ihre

Volkswirtschaftsplane und sozialistischen Verpflichtungen im Getreideverkauf an den Staat wurden erfolgreich auch die Gebiete Aktjubiinsk, Pawlodar, Taldy-Kurgan, Semipalinsk, Karaganda, Alma-Ata, Ostkasachstan, Dschambul, Ischljkent und Dsheskasgan. Die Resanbaner des Gebiets Kswl-Orda waren eine gute Ernte und erfüllen erfolgreich ihre Verpflichtungen im Verkauf von Reis an den Staat.

Heute herrscht unter den Werklätigen unserer Republik eine freudige, gehobene Stimmung. Das dreifach ordnungsgeschickte Kasachstan rapportiert dem Sowjetvolk, der Partei, der Heimat die hohe sozialistische Verpflichtung ist mit Erfolg erfüllt, in die Staatsrepublik wurden über 1 Milliarde Pud Kasachstan Getreide geschickt!

Die Kasachstener Millionäre 1973 ist ein Zeugnis der alles bewingenden Kraft der Leninschen Nationalitätspolitik der KPdSU, der unerschütterlichen, stahlstenen Freundschaft der Völker der Sowjetunion. Die Werklätigen Kasachstans nahmen mit Freude die Nachricht über den Arbeitssieg der ukrainischen Ackerbauern, die an den Staat 1 Milliarde Pud Getreide lieferten, entgegen. Wir freuen uns über die Erfolge der Ackerbauern der Russischen Föderation, der Baumwollzüchter Usbekistans und anderer Republik. Und wir haben dankbar die große Hilfe hervor, die uns die Mechanisatoren der brüderlichen Ukraine, des brüderlichen Moldau, anderer Bruderrepubliken erwiesen haben.

Die Kasachstener Millionäre 1973 ist ein Zeugnis der alles bewingenden Kraft der Leninschen Nationalitätspolitik der KPdSU, der unerschütterlichen, stahlstenen Freundschaft der Völker der Sowjetunion. Die Werklätigen Kasachstans nahmen mit Freude die Nachricht über den Arbeitssieg der ukrainischen Ackerbauern, die an den Staat 1 Milliarde Pud Getreide lieferten, entgegen. Wir freuen uns über die Erfolge der Ackerbauern der Russischen Föderation, der Baumwollzüchter Usbekistans und anderer Republik. Und wir haben dankbar die große Hilfe hervor, die uns die Mechanisatoren der brüderlichen Ukraine, des brüderlichen Moldau, anderer Bruderrepubliken erwiesen haben.

Als begeisterndes Programm der weiteren Tätigkeit der Ackerbauern Kasachstans dienen die Worte des Generalsekretärs des ZK der KPdSU, L. I. Breschnew, darüber, daß eine Milliarde Pud Getreide zum Ausgangspunkt werden muß, von dem man von Jahr zu Jahr höher steigen muß.

Ein ereignisreiches Planjahr ist es ein Jahr der angestrengten, begeisterten Arbeit der Sowchosarbeiter, Kolchosbauern, Spezialisten der Landwirtschaft, zum einen Jahr des Kampfes um die Hebung der Kultur des Ackerbaus und der Viehzucht, der Mobilisierung der Reserven geworden, um nicht nur die 1972 erzielten Erfolge zu verankern, sondern sie auch bedeutend zu überflügeln. Besondere Aufmerksamkeit wurde der weiteren Vergrößerung der Getreideproduktion — der Grundlage zur Entwicklung aller Zweige der Landwirtschaft — geschenkt.

Die Kasachstener Millionäre 1973 ist ein Zeugnis der alles bewingenden Kraft der Leninschen Nationalitätspolitik der KPdSU, der unerschütterlichen, stahlstenen Freundschaft der Völker der Sowjetunion. Die Werklätigen Kasachstans nahmen mit Freude die Nachricht über den Arbeitssieg der ukrainischen Ackerbauern, die an den Staat 1 Milliarde Pud Getreide lieferten, entgegen. Wir freuen uns über die Erfolge der Ackerbauern der Russischen Föderation, der Baumwollzüchter Usbekistans und anderer Republik. Und wir haben dankbar die große Hilfe hervor, die uns die Mechanisatoren der brüderlichen Ukraine, des brüderlichen Moldau, anderer Bruderrepubliken erwiesen haben.

Die Kasachstener Millionäre 1973 ist ein Zeugnis der alles bewingenden Kraft der Leninschen Nationalitätspolitik der KPdSU, der unerschütterlichen, stahlstenen Freundschaft der Völker der Sowjetunion. Die Werklätigen Kasachstans nahmen mit Freude die Nachricht über den Arbeitssieg der ukrainischen Ackerbauern, die an den Staat 1 Milliarde Pud Getreide lieferten, entgegen. Wir freuen uns über die Erfolge der Ackerbauern der Russischen Föderation, der Baumwollzüchter Usbekistans und anderer Republik. Und wir haben dankbar die große Hilfe hervor, die uns die Mechanisatoren der brüderlichen Ukraine, des brüderlichen Moldau, anderer Bruderrepubliken erwiesen haben.

Als begeisterndes Programm der weiteren Tätigkeit der Ackerbauern Kasachstans dienen die Worte des Generalsekretärs des ZK der KPdSU, L. I. Breschnew, darüber, daß eine Milliarde Pud Getreide zum Ausgangspunkt werden muß, von dem man von Jahr zu Jahr höher steigen muß.

Zentralkomitee der Kommunistischen Partei Kasachstans Präsidium des Obersten Sowjets der Kasachischen SSR Ministerrat der Kasachischen SSR

Heldenat der Kasachstaner Ackerbauern

Die neue Kasachstan Milliarde Pud Getreide, die in die Staatsspeicher geschüttet wurde, ist ein weiterer überzeugender Beweis der weisen, weltblickenden Politik unserer Partei...

ve der Wirtschaften dem Unwetter durch Organisiertheit, Willen, Sachkundigkeit und Fingerspitzengefühl. Die Partei, Komsomol und Gewerkschaftsorganisationen, die Letter und Fachleute der Sowchos und Kolchos kontrollierten unablässig den Gang der Ernte...

Die erfolgreiche Erfüllung der Verpflichtungen im Getreideverkauf an den Staat ist das Resultat der aktiven Anteilnahme der Sowchosarbeiter, Kolchosbauern, Werktätigen der Autotransport-, Entlastungs- und anderer Organisationen an sozialistischen Unionswettbewerben...

Ein hohe Produktivität der Mähdrescher sicherten die Schaffore, die das Getreide von den Tennen und dann an die staatlichen Getreidespeicher transportierten. Wladimir Masljenko aus dem Sowchos „Nowomarkowski“ Gebiet Zelnograd...

Fast 20 Millionen Hektar Sommerkulturen oder 79 Prozent wurden auf im Herbst vorbereiteten Ländereien bestellt, über 3 600 000 Hektar — auf Reirbaue.

Wir danken aus herzlichsten den Mechanisatoren der RSFSR, Ukraine und anderer Bruderrepubliken, die mit Kasachstan schon längst eine feste Arbeitsfreundschaft verbindet, wie auch den Fahrern der Einheiten der Sowjetarmee...

Weitgehende wurden die Verfahren des Bodenschutzes vor Erosion eingeführt. Es genügt darauf hinzuweisen, daß 14,5 Millionen Hektar im unbrüchlosen Verfahren bearbeitet wurden, Spezielle Stoppelsmaschinen fanden auf 13,6 Millionen Hektar Verwendung...

Einem gewichtigen Beitrag für den großen Kasachstan Brotlaib leistete der Komsomol der Republik. Allein im Gebiet Ostkasachstan waren an der Ernte 6 500 Komsomolmitglieder beteiligt...

Bei der Aussaat zog man die Witterungsverhältnisse in Betracht. Die optimalen Arbeiterleistungen wurden nach den Besonderheiten jedes Feldes eingehalten. In den wichtigsten Getreidegebieten — im Norden der Republik — bestellte man die Sommerkulturen vom 15. bis 25. Mai...

In den letzten Jahren wurde eine bedeutende Arbeit zur Erweiterung der Flächen und Verbesserung der Technik des Reisbaues durchgeführt. Die Flächen für diese wertvolle Kultur ist bis auf 106 000 Hektar gebracht worden...

Trotz der komplizierten Klimabedingungen haben die Ackerbauern eine gute Ernte erzielt und eingebracht. Die Wirtschaften des Gebiets Alma-Ata z. B. brachten 15,7 Zentner Getreide vom Hektar ein...

Die Mechanisatoren des Rayons Dalagach dieses Gebiets drochen von jedem der 16 000 Hektar 78,5 Zentner Korn. Der Arbeitsgruppenleiter des Sowchos „Leninski Komsomol“...

Den höchsten Ernteertrag erzielte man auf dem bezugenen Neuland in den Wirtschaften des Gebiets Nordkasachstan — 17,6 Zentner. Im Rayon Bischul dieses Gebiets erntete man durchschnittlich 20,2 Zentner Getreide je Hektar...

Besonders zeichnete sich die Arbeitsgruppenleiterin des Kolchos „Kommunism“ Rayon Tschili, Heldin der sozialistischen Arbeit Schyrynkul Kasanbajewa aus, die im vergangenen Jahr einen Unionsrekord aufstellte. Auch in diesem Jahr hat sie den höchsten Ernteertrag — 125 Zentner Reis von jedem der 20 Hektar eingebracht...

In den südlichen Gebieten ermöglichten es die Anwendung von Stall- und Mineraldüngern, die hohe Qualität der Feldarbeiten, die ausschließliche Anwendung von Sortensaatgut u. a. m., wie auf Bewässerungsland so auch auf unbewässerten Maaßen eine hohe Ernte zu erzielen. Der Kolchos „Pobeda“, Rayon Sairam, Gebiet Tschirkeent, erhielt von 4 300 Hektar ohne Bewässerung 25 Zentner Getreide...

Die neue Milliarde Pud Getreide, die wir der Heimat geliefert haben, ist ein großer Sieg. Aber die Ackerbauern der Republik haben nicht im Sinn, auf ihren Lorbeeren auszuruhen. Die Partei lehrt uns, die Erfolge zu verankern, die Aufmerksamkeit auf die ungelösten Aufgaben zu konzentrieren und mehr zu erzielen...

Viele Wirtschaften des Siebenstromgebietes erhalten jährlich unter harten Trockenbedingungen stabile Ernteerträge. Der Sowchos „Karatschok“, Gebiet Taldy-Kurgan, erhielt von 18 350 Hektar 19,2 Zentner Getreide je Hektar...

Die Werktätigen der Landwirtschaft der Republik, die Beschlüsse des XXIV. Parteitags der KPdSU erfüllend, sind berufen, alles zu tun, um sich rechtzeitig und hochqualitativ für die Aufzucht der Ernte des vierten Planjahres vorzubereiten, organisiert die Stallhaltung des Viehs durchzuführen, mit den Verpflichtungen in der Vergrößerung des Viehbestandes, der Produktion und des Verkaufs von tierischen und anderen Erzeugnissen der Viehzucht fertig zu werden...

Die Ernte im Norden der Republik war mit großen Schwierigkeiten verbunden, die durch das Unwetter — Regen und nassen Schnee — hervorgerufen worden waren. Die zwanzigste Neulandernte kann man im vollen Sinne dieses Wortes eine heroische nennen...

Unsere Brigade hat schon im vergangenen Herbst angefangen für ihren Beitrag zum Brotlaib Kasachstans zu sorgen. Damals hatten wir die Saatfolge mit mehrjährigen Gräsern, die Streifenverteilung der Kulturen eingeführt...

Ein Sieg, im Wettbewerb geschmiedet

Den Helden der sozialistischen Arbeit Nurgabal Malgashdarow, Brigadier der Brigade Nr. 4 des Sowchos „Prijsornyj“ kennt man nicht nur im Gebiet Zelnograd...

es auf 250, S. Kolebajew — 520 und 300 ha. K. Alpybajew drosch etwa 1 000 Tonnen Getreide. Nach einem Rückblick auf die Vergangenheit kam die Brigade zum Schluß: In vielem hat der Wettbewerb geholfen...



Jetzt, da das landwirtschaftliche Jahr dem Ende zu geht, kann man mit Sicherheit sagen, daß durch den Wettbewerb um die Steigerung des Hektarertrags und die Lieferung überplanmäßiger Erzeugnisse alle gewonnen haben.

Die diesjährige Ernte — die Ernte des entscheidenden Planjahres — war für die Ackerbauern sehr verantwortungsvoll und forderte großes Anstrengung. Deshalb zeigten sie gerade in dieser Periode, was wirtschaftliche Rechnungsführung, menschliche Fürsorge für unseren Hauptreichtum — das Getreide — bedeuten.

Die Brigademitglieder arbeiteten während der Ernte hingebungsvoll und mit Eifer. Ungeachtet dessen, daß 6 Kombines von 12 eine Zeitlang in anderen Wirtschaften arbeiteten, legte die Brigade in 10 Arbeitstagen ihre ganzen Halmfrüchte in Schwaden und drosch sie in 14 Tagen.

In diesem Frühjahr schlossen die Landwirte der zwei Nachbargebiete — Kokschetaw und Nordkasachstan — einen Wettbewerbsvertrag ab. Unter anderem unterzeichneten ihn der Brigadier aus dem Sowchos „Neshinski“ im Gebiet Kokschetaw...

Der Abschluß des Wettbewerbsvertrags, der gemeinsame Brief an alle Mechanisatoren des Gebiets verpflichteten zu vielem. Die Schrittmacher hatten ja zu dem Zweck erhöhte Verpflichtungen übernommen, um selbst bessere Erfolge zu erzielen...

Die Kommunisten und Komsomolen gaben den Ton im Wettbewerb an. So z. B. mähete der Komsomolsekretär der Brigade, Kommunist D. Maschranow das Getreide auf 700 ha und drosch...

kratt. Der agrotechnische Maßnahmenkomplex, der hier alljährlich durchgeführt wird, mehrte die Ertragskraft seiner Felder. In den ersten zwei Planjahren betrug der Durchschnittsertrag je Hektar 19 Zentner. Dem Kollektiv hat man den Titel „Brigade hoher Ackerbaukultur“ verliehen.

Fünfjahrplan in drei Jahren

Seinen Standpunkt zum Wettbewerb drückte W. P. Chimitsch so aus: Der Arbeitswettbewerb soll das Korn im Speicher mehreren. Erfahrungsaustausch und gegenseitige Hilfe — das ist's, was wir brauchen...

Petrowitsch in den Sowchos „Prijsornyj“ in die Brigade seines „Rivalen“ Kurmangal Suraganow. Diese Fahrt war eine eigenartige Bereitschaftsaus- und ein guter Erfahrungsaustausch.

Kurmangal hält Wort

Eine reiche Getreideernte, die beste im Rayon Sergejewka, hat man im Sowchos „Prijschinski“ erzielt. Das Kollektiv, dem der Held der sozialistischen Arbeit Kurmangal Suraganow vorsteht, errang einen noch größeren Ernteertrag 21 Zentner Getreide er gab jeder Hektar seiner Ländereien.

einzig in der Abteilung, also sind die Erfolge der Abteilung ihre Erfolge. Kurmangal hatte jetzt viel mehr zu tun, die meiste Zeit verbrachte er jedoch in seiner Brigade. Mit Wort und Tat half er dem neuen Brigadier...

Unsere Brigade hat schon im vergangenen Herbst angefangen für ihren Beitrag zum Brotlaib Kasachstans zu sorgen. Damals hatten wir die Saatfolge mit mehrjährigen Gräsern, die Streifenverteilung der Kulturen eingeführt...

Die Brigade Kurmangal bestellte ausgezeichnet den über 3 500 ha großen Getreideacker. Reines Saatgut hoher Keimfähigkeit kam in ein gut vorbereitetes Saatbett. Die Felder waren rein

Unter ungunstigen Witterungsverhältnissen bewies das Gruppenverfahren beim Einsatz der Erntetechnik nochmals seine Vorfähre. 15 Kombines arbeiteten auf einem Feld. Ebenfalls waren Einrichter, Mechaniker mit der Wanderwerkstätte sehr schnell wurde die Technik wieder einsatzbereit gemacht...

Die Mechanisatoren gingen aus diesem Zweikampf gegen die Naturgewalt als Sieger hervor. Kurmangal war tags und nachts auf dem Feld. Bis der letzte Schwaden gedroschen war. Dann sagte er seinen Jungs: „Da braucht man sich nicht zu genieren über solche Entsergebnisse unseren Rivalen mitzuteilen.“

Gegenwärtig rüsten Kurmangal und seine Mannen zu künftigen Frühjahrsaussaat. Sie reinigen das Saatgut, ziehen die Herbstfurche. Gebiet Nordkasachstan

Die Mechanisatoren gingen aus diesem Zweikampf gegen die Naturgewalt als Sieger hervor. Kurmangal war tags und nachts auf dem Feld. Bis der letzte Schwaden gedroschen war. Dann sagte er seinen Jungs: „Da braucht man sich nicht zu genieren über solche Entsergebnisse unseren Rivalen mitzuteilen.“

Gegenwärtig rüsten Kurmangal und seine Mannen zu künftigen Frühjahrsaussaat. Sie reinigen das Saatgut, ziehen die Herbstfurche. Gebiet Nordkasachstan

Drei Jahrespläne

Hektar Mineraldünger zu. Den Winter hindurch häuften wir Schnee auf den Feldern an. Den Acker bestellen wir in den besten Aussaatterminen. Wenigleich die Sonne im Sommer auch tüchtig brannte, die Erde hat die Landwirte für ihre Pflege belohnt...

Unsere reiche Ernte

640 000 Pud Getreide ist das Scherlein unserer Landwirte zu Kasachstans Milliarde. Die Verpflichtungen im Verkauf von Getreide an den Staat haben wir um 15 000 Zentner überboten. Wir haben uns vollständig mit hochqualitativem Saatgut für die künftige Ernte versorgt...

Unsere reiche Ernte

640 000 Pud Getreide ist das Scherlein unserer Landwirte zu Kasachstans Milliarde. Die Verpflichtungen im Verkauf von Getreide an den Staat haben wir um 15 000 Zentner überboten. Wir haben uns vollständig mit hochqualitativem Saatgut für die künftige Ernte versorgt...



